

Deutscher Bundestag

Schnellinformation

Nr. 18 06. November 2009

P 5128822

Demuth, Christian: Der Bundestag als lernende Institution: eine evolutionstheoretische Analyse der Lern- und Anpassungsprozesse des Bundestages, insbesondere an die Europäische Integration / Christian Demuth. - 1. Aufl. - Baden-Baden: Nomos, 2009. - 435 S.: graph. Darst. - (Studien zum Parlamentarismus; 12) Zugl.: Dresden, Techn. Univ., Diss.

Der Autor untersucht, wie der Bundestag lernt, wie Lernprozesse an sich ablaufen und was institutionelles Lernen befördert beziehungsweise verhindert. Hierzu nimmt er insbesondere die Anpassungsleistungen des Bundestages an die Europäische Integration in den Blick.

P 5128225 P 5128321

Edinger, Michael: Leben nach dem Mandat: eine Studie zu ehemaligen Abgeordneten / [Michael Edinger & Bertram Schwarz]. SFB 580, Gesellschaftliche Entwicklungen nach dem Systemumbruch - Diskontinuität, Tradition, Strukturbildung. - Jena, 2009. - 82 S.: graph. Darst. - (Mitteilungen / SFB 580; 35) Auch als Online-Ausg.

Die Studie wertet Interviews mit 802 ehemaligen Parlamentariern aus Bundestag und 10 Landesparlamenten aus, die im Rahmen zweier Abgeordnetenbefragungen 2003 und 2007 durchgeführt wurden. Gefragt wurde u. a. nach den Umständen des Ausscheidens, politischem Engagement und beruflicher Tätigkeit nach dem Mandat, Rollenverständnis und Mandatsausübung. Die Ergebnisse ermöglichen Aussagen auch für Teilgruppen wie Bundestags- und Landtagsabgeordnete, Frauen und Männer sowie Ost- und Westdeutsche.

M 588579

Erinnerungsorte der DDR / hrsg. von Martin Sabrow. - München : Beck, 2009. - 619 S. : Ill.

Mit Beitr. von Joachim Gauck u.a.

In diesem Sammelband beleuchten 49 Zeithistoriker und Publizisten Orte, Begriffe und Ereignisse, die symbolische Bezugspunkte der Erinnerung an die DDR sind. (ei

M 588986

Gauck, Joachim: Winter im Sommer - Frühling im Herbst: Erinnerungen / Joachim Gauck. In Zsarb. mit Helga Hirsch. – 1. Aufl. - München: Siedler, 2009. - 344 S.: Ill.

In seinen Memoiren schildert Joachim Gauck seine persönliche Entwicklung in der DDR, sein Engagement im Herbst 1989 sowie seine Tätigkeit als erster Bundesbeauftragter für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der Ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik. (ei)

- 2 -

P 5129127

Müller, Herta: Cristina und ihre Attrappe : oder Was (nicht) in den Akten der Securitate steht / Herta Müller. - 1. Aufl. - Göttingen : Wallstein-Verl., 2009. - 47 S. : Ill. - (Göttinger Sudelblätter)

Die frisch gekürte Literaturnobelpreisträgerin gibt in diesem Buch Einblicke in die Akte, welche der rumänische Geheimdienst Securitate seit 1983 über sie geführt hat. Nach einem vergeblichen Anwerbeversuch durch die Securitate verlor Herta Müller ihren Arbeitsplatz und unterlag fortan einer engmaschigen Drangsalierung, die sich auch nach ihrer Übersiedlung 1987 in die Bundesrepublik fortsetzte. (so)